

MS-SPIEL UNION ST. WILLIBALD vs. ASKÖ BRUCK

Runde 3, 2. Klasse Westnord, Sonntag, 02. September 2012, 14.00/16.00 Uhr
(Ergebnisse HIER IMMER aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

KM: 3:0

(1:0), Tore: Trauner Peter (43.,73.), Hodza Jimmy (75.)

Kein Gegentor

Reserv: 2:3 (1:2), Tore: Mayr Lukas (26.), Schrank Tobias (80.)

Gegentore in der 23.,40.,90.

Schiedsrichter: Pamer Gerhard

Vor dem Spiel: Gesperrte (S), verletzte (V), kranke (K) oder aus privaten Gründen (P)
verhinderte Spieler:

Benetseder (P), Krenn (P), Lehner-D. (V)

Aufstellung KM:

Trainer: Pichler Manfred

Freilinger

Fritz

Sonnleitner

Stockhammer

Hochmair

(Gelb - 55.)

Wiesinger M.

(Gelb - 41.)

Auer Mi.

(Rupertsberger - 82.)

Berndorfer

(Iska - 42.,

Gelb - 49.)

Öhlinger M.

(Schiller - 58.)

Hodza

Trauner

(Gelb - 57.)

Ersatz: Sallaberger O., Rupertsberger, Schiller, Iska, Pühringer

Spielbericht KM:

Wie sich mittlerweile herausgestellt hat, ein teuer bezahlter erster Saisonsieg, da wir vermutlich nun für den gesamten Rest des Herbstes unseren Mittelfeldregisseur Berndorfer Michi vorgeben müssen: Ein Pressschlag am gegnerischen 16er endete nämlich mit der verletzungsbedingten Auswechslung von ihm in der 42., das Seitenband ist "mindestens angerissen" (Stand der Dinge 04.09.)! Schon ziemlich sch.....lecht das ganze - auch auf diesem Wege nochmal gute und vor allem schnelle Besserung!

Erneut mussten wir aufgrund diverser Ausfälle (siehe "Vor dem Spiel") so einige Umstellungen in der Startelf für dieses Spiel vornehmen. Und erneut hat man diese Umstellungen dann auch gespürt, da die ersten 35 Minuten der Partie eindeutig den Hausherren gehört haben. Gleich zu Beginn ein Warnschuss/Flutterball von Haderer, der aber zu zentral aufs Tor kam, sodass ich ihn noch über die Latte drehen konnte. Ein paar Minuten später dann ein Kopfball erneut von Haderer, den ich gerade noch um die Stange drehen kann. Bei den daraus entstehenden Ecken bzw. Standards hatten wir dann manchmal etwas Glück, als die gut getretenen Flanken von Machacek Gott sei Dank an Freund und Feind vorbei am Fünfer durch den Strafraum gezischt sind. Und auch die dritte Großchance erneut durch Haderer, dem aber das Überspielen von mir

auf ca. 7 Metern nicht gelingt, und ich den Ball wiederum zur Ecke ablenken kann. Dazwischen auch noch die eine oder andere gute Schusschance, wo sie allerdings die Hütte nicht getroffen haben. Man sieht also, dass sie fast bis zu unserer Führung ein deutliches Übergewicht gehabt haben. Erst kleinere Umstellungen in unserer Defensive haben uns dann langsam ins Spiel und uns nach anfänglichen Halbchancen in der Drangphase der Gastgeber auch zu guten Möglichkeiten kommen lassen: Peter setzt sich halbrechts am Strafraum kraftvoll durch, scheitert mit dem Abschluss aber am Tormann, den Abpraller setzt dann Jimmy per Schuss vom 16er an die Innenstange, der Abpraller davon wird dann geblockt. Dann wird Auer Michi schön freigespielt, scheitert aber alleine vorm Tormann ebenso an diesem. Und ich denke, bei diesem Abpraller vom Goalie dann der für den Michi B. verhängnisvolle Pressschlag an der Strafraumgrenze.... Nach kurzem Zuwarten kam dann Leo für Michi ins Spiel, und kurz darauf dann die Führung, als ein Pass vom Jaki (trotz Fouls an ihm - der gute Schiri ließ aber perfekt Vorteil laufen) ins Loch zum Peter kommt, der ca. in der Verlängerung des linken Fünfecks an den Ball kommt, und die Kugel gekonnt am Tormann vorbeischlenzen kann. Schönes Tor zur Führung, die wir dann auch in die Pause mitnehmen haben können. Etwas glücklich zwar, aber wir haben dem anfänglichen Druck der Willibalder irgendwie standgehalten, sind dann eben auch selber zu sehr guten Chancen gekommen, um davon auch eine zur knappen Pausenführung zu nutzen....

Gleich kurz nach dem Seitenwechsel dann die Riesenchance für den Jimmy auf den zweiten Treffer, als er alleine von halbrechts kommend vor dem Tormann auftaucht, diesen Überspielen und dann einschieben will, doch erneut an diesem hängenbleibt - ein Lupfer wäre wohl die bessere Lösung in dieser Situation gewesen. Danach haben die Hausherren versucht, Druck aufzubauen, wir sind im 16er aber gut gestanden, und konnten gute Einschussmöglichkeiten mit gutem Kampf und Zweikampfverhalten verhindern. Ein kurz abgespielter Freistoß und anschließender Schuss war in dieser Phase dann die beste Chance auf den Ausgleich. Ein paar Minuten später dann die Gelb-Rote Karte für ihren Spielgestalter Machacek in der 56., was für uns natürlich nicht sooo schlecht war ;-) Wir haben danach zwar ein paar Minuten gebraucht, um das Spiel dann wirklich in den Griff zu kriegen, doch ist es uns gelungen, und wir konnten durch einen Doppelschlag eine Viertelstunde vor Schluss die Vorentscheidung herbeiführen: Zunächst ein strammer Weitschuss vom Peter, den der Goalie wohl ein bisschen

unterschätzt hat, und sich die Kugel (leider - als Kollege zwischen den Pfosten leide ich da doch immer auch ein bisschen mit, aber es war natürlich schon schön für uns ;-).) nur mehr selber ins Tor schlagen kann. Zwei Minuten später dann erneut der Peter über rechts, Stanglpass zum Jimmy, der nur mehr ins leere Tor einschieben muss. 3:0 also, der Gegner mit einem Mann weniger, der "Kas" war dann - im nachhinein betrachtet - gegessen. Die Gastgeber haben zwar nochmal versucht, sich aufzubäumen, und hatten auch noch die eine oder andere gute Gelegenheit zu verkürzen, doch so richtig daran geglaubt haben sie nicht mehr, dass da noch was geht - im Grunde hatten wir defensiv dann (fast) alles unter Kontrolle. Wir haben zwar nach vorne auch keine Bäume mehr ausgerissen, dafür haben wir ein bisschen zu lässig teilweise die Kugel hin und hergeschoben, aber mit einem 3-Tore-Vorsprung lässt sich das natürlich schon mal machen.....

Am Ende steht dann eben der erste Saisonsieg, der aufgrund der ersten halben Stunde, wo der Gegner doch sehr gute Chancen vorgefunden hat, und sich die Führung durchaus auch verdient gehabt hätte, dann im Endeffekt wohl vielleicht um einen Tick zu hoch ausgefallen ist. Nachdem wir diese Drangphase des Gegners aber überstanden hatten, dann auch sehr gute Chancen für uns, die wir dann endlich auch mal verwertet haben, sodass der Dreier im Grunde genommen wohl schon in Ordnung geht. Aber eben mit dem bitteren Beigeschmack der Verletzung vom Michi B.....

(Freilinger Fredi)

Aufstellung RESERV:

Trainer: Gföllner Johann

Sallaberger O.

Bell

Auer Ma.

(Standhartinger - 73.)

Lackenberger

Schrems

Enzlmüller M.

(Schränk T. - 46.)

Benezeder T.

(Freilinger S. - 71.)

Langmayr

Humer P.

(Pointner - 34.)

Mayr

Schrank J.

Ersatz: Freilinger S., Standhartinger N., Pointner, Schrank T.

Spielbericht RESERV:

Zwei Mal konnten wir an diesem Tag einen Rückstand wettmachen. Mayr Luki erzielte mit einer schönen Bogenlampe vom linken Strafraumeck das 1:1, nachdem man kurz davor das 0:1 kassiert hatte, als ein Fehler im Spielaufbau den Stanglpass und Abschluss der Hausherren ermöglichte. Den zweiten Gegentreffer, wo Olli den Schuss noch toll auf die Querlatte ablenken konnte, beim Nachschuss des Gegners, nachdem der Ball von der Latte wieder zurück ins Feld gesprungen war, war er dann allerdings machtlos, konnte dann in der 80. der Tobi per direkt verwandeltem Eckball ausgleichen. Und so steuerte diese Partie auch einem wohl gerechten

Unentschieden entgegen, da das Chancenverhältnis sich durchaus die Waage gehalten hatte. Ganz am Ende des Spiels dann aber noch ein Freistoß, den die Gastgeber dann doch noch zum siegbringenden Treffer verwerten konnten...

Somit hat man sich dann selber um den Lohn der eigentlich doch guten Arbeit an diesem Tag gebracht - warum, das wissen alle, die dabei waren - das will ich hier nicht breittreten. "Das" müssen wir einfach wieder abstellen, sich wieder mehr aufs Kicken konzentrieren, was man ja auch größtenteils gemacht hatte, dann kann man auch in der Fremde wieder mal einen (vollen) Erfolg verbuchen...

(Freilinger Fredi)